

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am Dienstag, dem 26. August 2008 im Feuerwehrhaus "Am Schäferkaten 4"

anwesend:	Bürgermeister	Ernst-August Bruhns
	1. stellvertr. Bürgermeister	Detlef Grot
	2. stellvertr. Bürgermeister	Hans-Jürgen Pein
	Gemeindevertreter	Reinhard Hansen
	Gemeindevertreter	Michael Osterloh
	Gemeindevertreter	Rolf Pein
	Gemeindevertreterin	Kirsten Peters
	Gemeindevertreter	Norbert Redder
	Gemeindevertreter	Nils Vaßholz
	Protokollführerin:	Petra Osterloh

Tagesordnung

- 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- 2) Ehrung der ausgeschiedenen Gemeindevertreterin und –vertreter
- 3) Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4) Einwohnerfragezeit
- 5) Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung
 - a) vom 06.05.2008
 - b) vom 17.06.2008
- 6) Berichte
 - a) des Bürgermeisters
 - b) aus den Ausschüssen
 - c) aus den Arbeitsgruppen
- 7) Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 25.05.2008
- 8) Entwurf des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2009 (LEP)
hier: Stellungnahme der Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse
- 9) Antrag Feuerwehr
- 10) Sicherheitstechnische Überprüfung des Spielplatzes
hier: Mängelbeseitigung
- 11) Sonstiges

Beginn der Sitzung: 20:03 Uhr

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet um 20.03 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Ehrung der ausgeschiedenen Gemeindevertreterin und –vertreter

Bürgermeister Bruhns dankt im Namen der Gemeinde den ausgeschiedenen Gemeindevertretern mit würdigenden Worten für ihren pflichtbewussten und uneigennütigen Einsatz zum Wohle der Gemeinde. Anschließend überreicht er jedem eine Urkunde und ein Buch-Präsent. Frau Andrea Funk und Herr Thorsten Woyand waren 5 Jahre in der Gemeindevertretung, die Herren Manfred Funk und Johannes Redder leisteten 10 Jahre gemeinnützige Arbeit. Ebenfalls bedankt sich der Bürgermeister bei Herrn Ernst Levermann, der, nach seiner 21-jährigen Tätigkeit als Gemeindevertreter, anschließend noch weitere 5 Jahre als bürgerliches Mitglied im Bauausschuss tätig war.

TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Es lagen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor. Dieser Punkt wird künftig nicht mehr als TOP aufgeführt, da die Tagesordnung auch ohne diesen Punkt zu Beginn der Sitzung geändert werden kann, lt. dem Bürgermeister.

TOP 4 Einwohnerfragezeit

Vom Einwohner Manfred Funk kam der Hinweis, dass die Ortseingangstafel von Duvensee nach einem Wochenende umgeknickt war, inzwischen, wahrscheinlich vom Verursacher, zwar versucht wurde, diese wieder zu richten, sie aber immer noch nicht gerade ist. Johannes Redder meldete, dass das Verkehrsschild gegenüber seinem Grundstück am Ortsausgang der Straße „Moorredder“ ebenfalls an einem Wochenende umgefahren wurde. Weiterhin teilte der 1. stellvertretende Bürgermeister Grot mit, dass eine Lampe am Dorfteich kaputt ist.

TOP 5 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung a) vom 06.05.2008

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 06.05.2008 ist allen Gemeindevertretern zusammen mit der Einladung zur heutigen Gemeindevertreterversammlung zugegangen und wird ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

b) vom 17.06.2008

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung vom 17.06.2008 ist allen Gemeindevertretern zusammen mit der Einladung zur heutigen Gemeindevertreterversammlung zugegangen und wird ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

TOP 6 Berichte a) des Bürgermeisters

Am **17. Mai** fand das Schleswig-Holstein Konvent auf der neuen Hofanlage Gut Schierensee von Professor Dr. Günther Fielmann statt. Es war eine erstmalige Zusammenkunft der Vertreter aller Städte und Gemeinden in Schleswig-Holstein. Als bleibende Erinnerung verewigten sich die Teilnehmer des Konvents auf einer Unterschriften-Tafel, die im Landesmuseum aufbewahrt werden soll. Die Festrede hielt Altbundeskanzler a. D. Helmut Schmidt. Am Rande dieses Festaktes wurde ein buntes Rahmenprogramm geboten und es gab auch die Möglichkeit, die Hofanlage mit den wertvollen Tieren zu besichtigen. Weiterhin wurde ein großes Panorama-Foto vom Hubschrauber aus erstellt, auf dem alle Repräsentanten der Kommunen – von A wie Aasbüttel bis Z wie Ziethen - zu sehen sind. Der Tag endete mit einem Riesen-Höhenfeuerwerk.

Der Markt-Treff in Koberg wurde am **31.Mai** eingeweiht.

Die Reinigungsleistung der Kläranlage ist ausreichend. Dies ergab die Untersuchung nach SÜVO am **4 Juni**.

Alle Spiel- und Bolzplätze der Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse wurden am **10. Juni** nach den Richtlinien der Unfallkasse Schleswig-Holstein von der Fa. Sens & Möller aus Geesthacht überprüft. Die festgestellten Mängel sind bis zum 19.09.2008 zu beseitigend. Die Kosten für diese Überprüfung betragen 82,11 €.

Am **17. Juni** fand die konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung statt. Bürgermeister wurde Ernst-August Bruhns, Gemeindevertreter Detlef Grot wurde 1. stellvertretender Bürgermeister, Gemeindevertreter Hans-Jürgen Pein der 2. stellvertretende Bürgermeister. In den Finanzausschuss wurden der 2. stellvertretende Bürgermeister Hans-Jürgen Pein und die Gemeindevertreter Hansen, Osterloh, Rolf Pein und Vaßholz gewählt. Der Bau- und Wegeausschuss setzt sich aus dem 1. stellvertretenden Bürgermeister Grot, der Gemeindevertreterin Peters und den Gemeindevertretern Rolf Pein, Redder und Vaßholz zusammen. Zum Vorsitzenden des Finanzausschusses wurde der 2. stellvertretende Bürgermeister Hans-Jürgen Pein (sein Stellvertreter ist Gemeindevertreter Hansen) gewählt. Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses wurde der 1. stellvertretende Bürgermeister Detlef Grot (sein Stellvertreter ist Gemeindevertreter Redder), Stellvertreter für den Bürgermeister im Amtsausschuss wurde der 1. stellvertretende Bürgermeister Grot, Mitglied für den Wasserbeschaffungsverband Kastorf wurde Bürgermeister Bruhns, sein Stellvertreter ist 1. stellvertretender Bürgermeister Grot. In den Kindergartenbeirat und in die Arbeitsgruppe Strolche-Treff wurde Gemeindevertreter Vaßholz gewählt. Mitglieder für die

Arbeitsgruppe Internet sind Bürgermeister Bruhns, Gemeindevertreter Osterloh und Vaßholz und die weiteren bürgerlichen Mitglieder Manfred Funk, Wieland Helm, Marc Hourticolon, Marta Piotrowski und Manfred Wulf, der gleichzeitig Vorsitzender der Arbeitsgruppe wurde.

Die 850-Jahrfeier des Dorfes Panten fand am **21. Juni** statt.

Am **10. Juli** fand im Feuerwehrgerätehaus in Sandesneben die konstituierende Sitzung des Amtsausschusses Sandesneben-Nusse statt, die zum größten Teil aus Neuwahlen für den Amtsvorsteher/in und seine Stellvertreter sowie die Besetzung der einzelnen Ausschüsse bestand. Nach der Eröffnung der Versammlung durch den Amtsvorsteher Brauer übergab dieser die Versammlungsleitung an das älteste Mitglied im Amtsausschuss, Herrn Otto Beuge, Bürgermeister der Gemeinde Lankau. Für die Wahl zum Amtsvorsteher wurden Bürgermeister Ulrich Hardtke, Labenz, und Bürgermeister Axel Funck, Lüchow vorgeschlagen. Von den 28 geheim abgegebenen Stimmen entfielen 14 auf Ulrich Hardtke und 14 auf Axel Funk und somit kam es zum Losentscheid, den Hardtke gewann. Seine Stellvertreter wurden die Bürgermeisterin aus Poggensee, Anke Brüggmann, und Heinz-Peter Strunck, Bürgermeister aus Steinhorst. In weiteren Wahlen wurden die Ausschussmitglieder, deren Vorsitzende und Stellvertreter gewählt.

Weiterhin stimmte der Amtsausschuss dem Antrag der Amtswehr, den ehemaligen Amtswehrführer Wilfried Rohweder zum Ehrenamtswehrführer zu ernennen, zu.

Die Gewährleistungsabnahme vom Bauvorhaben „Ausbau der L199 mit Anlage eines Gehweges - 2. Bauabschnitt“ wurde, wie bereits angekündigt, am **15. Juli** vorgenommen. Außer dem Querriss in der Straße „Mönkenweg“, kurz vor der Einmündung in die Straße „Zum Kleverberg“ waren keine weiteren bauseitigen Mängel zu erkennen. Der Insolvenzverwalter der Fa. Schoer und Bollow hat bestätigt, den Mangel im Rahmen der Gewährleistung zu beseitigen.

Die erste Sitzung der Internet-AG fand am **29. Juli** beim Vorsitzenden Manfred Wulf statt. Der Vorsitzende Manfred Wulf wird unter TOP6 c) von der Sitzung der Internet AG berichten.

Am **1. August** wurde der bisherige Amtsvorsteher, Herr Wolfgang Brauer aus Franzdorf, in einem feierlichen Rahmen verabschiedet, am gleichen Tag beging unser Leitender Verwaltungsbeamter, Herr Joachim Bretzke, sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Sie hatten zu der gemeinsamen Feier ins „Dörphus up den Ruhm“ in Wentorf A.S. eingeladen.

Die Reinigungsleistung der Kläranlage ist ausreichend. Das ergab eine Untersuchung nach SÜVO am **15. August**.

B-Plan 2

Für den **5. September** ist die nächste Beurkundung für das Grundstück „Am Sportplatz 16“ mit Herrn Jochen Schoenicke und Anke Golland vereinbart. Aufgrund der letzten Anzeigen (26 + 30. April sowie am 28.06.) im Hamburger Abendblatt gab es eine Anfrage aus Bargtheide, dem waren leider die Grundstücke zu klein, er suchte ein Grundstück von ca. 1.500 oder 1.600 m² und 2 Grundstücke von unseren, die wären dann zu teuer. Weiterhin war das Grundstück „Am Sportplatz 4“ bis Ende Juni reserviert, der Interessent hat sich leider anderweitig für ein Grundstück entschieden, da ihm dieses zu teuer war.

Allgemeines

Die, durch das Ing.-Büro ISS, geprüfte Schlussrechnung von der Fa. Kemna Bau für die Deckenerneuerung des Weges nach Düchelsdorf weist einen Betrag von 46.494,32 € aus und liegt somit 854,05 € über das abgegebene Angebot, jedoch 2.927,36 € unter der vom Ing.-Büro veranschlagten Bausumme. Eine Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 % wurde vom AN beantragt. Hinzu kommt noch die Honorarrechnung des Ing.-Büros von 5.284,76 €. Somit hat diese Baumaßnahme insgesamt 51.779,08 € gekostet. Der Landeszuschuss beträgt 50 % der förderfähigen Kosten jedoch maximal 24.710,84 €.

In diesem Jahr wurden 17, durch die Gemeinde bezuschusste, Schüler-Saison-Badekarten für das Freibad in Steinhorst abgegeben.

Das Ausbaggern der Straßengräben „Sierksrader weg“ und „Moorweg“ durch die Fa. Witte hat 499,80 € gekostet.

Die Garantiewerke am Klärteich 1 und die Reparaturarbeiten am Überlauf von Teich 1 zum Teich 2 wurden inzwischen abgeschlossen. Die Schlussrechnung liegt dem Ing.-Büro zur Prüfung vor.

b) aus den Ausschüssen

Die Ausschussmitglieder hatten nichts zu berichten.

c) aus den Arbeitsgruppen

Der Vorsitzende der Internet AG, Herr Manfred Wulf berichtete, dass durch die Neuformierung nach der Kommunalwahl, sich die AG etwas verjüngt hat. Auf der letzten Versammlung am 29. Juli wurde u. a. ein Einblick in die neuen Ziele der kommenden 5 Jahre gegeben. Die gestalterische Art und die sprachliche Präsenz der Homepage stehen hierbei besonders im Focus. Die Administration läuft weiterhin über Marc Hourticolon.

TOP 7 Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl am 25.05.2008

Der Wahlprüfausschuss hat in seiner Sitzung am 13.08.2008 die vom Wahlvorstand anlässlich der Gemeindewahl am 25.05.2008 gefertigte Niederschrift einschließlich der Anlagen geprüft. Es ergaben sich keine Beanstandungen.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Gültigkeit der Gemeindewahl von 25.05.2008.

**TOP 8 Entwurf des Landesentwicklungsplanes Schleswig-Holstein 2009 (LEP)
hier: Stellungnahme der Gemeinden des Amtes Sandesneben-Nusse**

Die Gemeindevertreter beraten über die Stellungnahme entsprechend dem anliegenden Textvorschlag des Amtes Sandesneben-Nusse vom 10.07.2007. Sie befürworten diesen Entwurf mit den entsprechenden Einsprüchen des Amtes wie in der Beschlussvorlage einstimmig.

TOP 9 Antrag Feuerwehr

Der hier gestellte Antrag auf Sonderzuschuss für die Kameradschaftskasse wurde bei 8 Gegenstimmen und einer Enthaltung abgelehnt. Die Mittel für die notwendigen Sicherheitsstiefel müssen aus dem Etat für Dienst- und Schutzbekleidung bereitgestellt.

**TOP 10 Sicherheitstechnische Überprüfung des Spielplatzes
hier: Mängelbeseitigung**

Bei der Überprüfung des Spielplatzes wurden einige Mängel festgestellt. Diese sind aber nach Meinung vom 2. stellvertretenden Bürgermeister Pein leicht zu beseitigen. Einige Plastikteile werden hierfür benötigt. Dazu werden die Herren Thorsten Woyand und Andreas Markmann, die durch den Strolche-Treff über Hersteller und Ersatzteile der Spielgeräte Bescheid wissen, um Unterstützung gebeten. Geplant ist, am 13.09 oder 20. 09. 2008 alle festgestellten Mängel mit den Gemeindevertretern vorzunehmen. Auf Hinweis von Frau Andrea Funk, ist eine Teilnahme von Mitgliedern des Strolche-Treffs möglich. Voraussetzung hierfür sollte jedoch eine rechtzeitige Bekanntgabe der vorgesehenen Maßnahme sein.

TOP 11 Sonstiges

Die nächste Gemeindevertretersitzung findet am Mittwoch den 24.09.2008 statt und am 14.10.2008 ist eine Ausschusssitzung geplant.

Das Klärwerksgebäude sollte noch in diesem Jahr gestrichen werden, dazu erklärt sich Herr Manfred Funk bereit.

Der Bürgermeister weist daraufhin, dass einige Rinnsteine dringend gereinigt werden müssen, da sonst unnötiger Sand in die Kläranlage gespült wird.

Auf die Frage des Bürgermeisters, ob jemand bereit wäre, das „blaue Info Blatt“ weiterzuführen, welches in den letzten 5 Jahren guten Zuspruch fand, erklärte sich der Gemeindevertreter Osterloh bereit.

Anlässlich des 850 jährigen Jubiläums der Kirchengemeinde Nusse, veranstaltet diese am 6. und 7. September „Ein Fest von allen für alle“. Alle Gemeinden, die vor 850 Jahren zum Kirchspiel Nusse gehörten und heute noch existieren, wurden eingeladen, dieses Fest mitzugestalten. Die Gemeinde Klinkrade ist mit einer Drehorgel, dem Glücksrad, Kinderschminken und dem Verkauf von Pommes Frites und selbstgebackenen Waffeln vertreten. Für den Nusser-5-Kampf werden aus der Gemeinde Klinkrade noch Teilnehmer gesucht, es soll aus jedem Jahrzehnt einer sein. Voraussichtliche Teilnehmer werden Jörn Peters, Hans-Jürgen Pein, Ernst-August Bruhns, Detlef Grot und Nils Vaßholz sein, evtl. noch die Fam. Jürgen Funk. Die Fam. Markmann und Jonscher sollten noch angesprochen werden.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass für die Einführung der kommunalen Doppik vorgesehen ist, dass Vermögen der Feuerwehren durch die Wehrführer und/oder Gerätewarte erfassen und ggf. bewerten zu lassen. Hierfür sollte Ende April/Anfang Mai eine praktische Einweisung geben. Lt. Gemeindevertreter Hansen (Wehrführer) hat diese stattgefunden.

Der Bürgermeister bedankt sich für die zügige Abwicklung der Tagesordnung und schließt die Versammlung um 21:33 Uhr.

(Bürgermeister)

(Protokollführerin)